

Pax

Für die Zukunft vorsorgen – fünf Transformationen

Mit der steigenden Lebenserwartung verändern sich die Bedürfnisse der Menschen. Wir haben mehr Zeit, mehr Erfahrung aber auch mehr Einschränkungen. Doch angesichts der neuen Möglichkeiten der Medizin – und den neuen Rahmenbedingungen der Arbeitswelt gilt es genauer hinzuschauen und die Anforderungen der Kunden von morgen in einem grösseren Bild zu verstehen und neue Grundlagen zu schaffen, um mit den Kunden der nächsten Generation Schritt zu halten.



Georges T. Roos

Georges T. Roos, Gründer eines privat finanzierten Zukunftsforschungsinstituts und der European Futurists Conference Lucerne, ist der führende Zukunftsforscher der Schweiz. Seit 1997 analysiert er die treibenden Kräfte des gesellschaftlichen Wandels. Seine Zeitdiagnosen weisen in die Zukunft unserer Gesellschaft in der globalisierten Welt, benennen die Herausforderungen, stellen die Risiken unverblümt dar, betonen aber immer auch nachdrücklich die Chancen. Er wurde auch schon als Zukunftsoptimisten bezeichnet. Wahr ist, dass sich Roos als philosophisch geschulter Zukunftsforscher weder von Hypes

noch von apokalyptischen Bildern verführen lässt und zeigen kann, wie der menschliche Unternehmensgeist immer wieder Fortschrittssprünge hervorbringt – in der Vergangenheit, in der Gegenwart und in die Zukunft gerichtet. Tausende von Führungskräften in Unternehmen, Organisationen und aus der Verwaltung hat er mit seinen Ausführungen zu Megatrends bisher inspirieren können. Er ist Autor verschiedener Studien. Zuletzt erschienen: Megatrends 2038: Herausforderungen für die Schweiz; Lifestyle 202X. Versuch einer Zeitdiagnose (2011, vergriffen); Wertewandel in der Schweiz 2030. Vier Szenarien (2011); Suva Zukunftsstudie 2029 (2009). 2004 gründete er den European Futurists Club Lucerne, welcher international renommierte Zukunftskonferenzen (European Futurists Conference Lucerne 2005, 2006, 2007, 2008, 2009) organisierte. Im internationalen Beirat waren die führenden Köpfe der europäischen Zukunftsforschung versammelt. Zudem ist Roos Mitglied des Vorstands von swissfuture – der Schweizerischen Vereinigung für Zukunftsforschung. Seit Juni 2022 ist er Co-Präsident von swissfuture. swissfuture ist eine Mitgliedgesellschaft der Schweizerischen Akademie für Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW. Für swissfuture schuf er als Studienleiter die Zukunftsstudien „Wertewandel in der Schweiz. 2004-2014-2024. Vier Szenarien“ (2004) und „Wertewandel in der Schweiz 2030. Vier Szenarien“ (2011). Den ersten Abschnitt seiner beruflichen Laufbahn bereits während des Studiums an der Universität Zürich verbrachte Roos im Journalismus, zuletzt als Mitglied der Redaktionsleitung einer mittelgrossen Schweizer Tageszeitung. Ab 1997 war er Mitglied der Geschäftsleitung des Gottlieb Duttweiler Instituts, bis er sich am 1. Januar 2000 mit seinem eigenen Institut selbständig machte. Roos wurde 1963 in Basel geboren, wuchs aber mehrheitlich in der Zentralschweiz auf. An der Universität Zürich studierte er Pädagogik, Publizistik und Psychologie und schloss als lic.phil.I ab. Er ist Vater von zwei erwachsenen Kindern und lebt heute in Luzern.

Website: www.pax.ch